



Christliches Institut für
Seelsorge und Lebensberatung

**Information zur Referentin
Irene Maibaum**

Dipl.-Ing. (FH)
Therap. Seelsorgerin (ITS)
SAFE® - Mentorin
Institutsleitung CISL

Anmeldung und Information:

Seminarkosten:

Einzelpersonen: 130,- EUR
Ehepaare: 210,- EUR
(Getränke und Snacks für die Pausen sind im Preis
inbegriffen)

Seminarzeiten:

Freitag: 09:00 Uhr - 17:00 Uhr
Samstag: 09:00 Uhr - 17:00 Uhr

Teilnahmebedingungen, sowie Stornokosten finden Sie
auf der Webseite oder in der Institutsbroschüre.

CISL Institut

Auf dem Felde 28
58809 Neuenrade
Tel.: 02394/242320

E-Mail: info@cisl-institut.de
www.institut-cisl.de

Impressum:

© Christliches Institut für Seelsorge und Lebensberatung (CISL)
Inhalt: Irene Maibaum
Satz und Layout: Mona-Michelle Maibaum
Bilder: www.fotolia.com

**Seminar:
Sexuelle Gewalt**

09.06. - 10.06.2017
Bergheim
Altena-Mühlenrahmede

**Irene
Maibaum**



Wie kann der Missbrauch in der Kindheit beginnen?
In einem dysfunktionalen Familiensystem erlebt ein Kind großen Mangel an Vertrauen und Zuwendung. Es fühlt sich nicht geliebt, nicht wertgeachtet. So kann es das Massieren des Onkels als eine wichtige Aufgabe ansehen. Es entwickelt sich das Denken:

„Ich darf als Einzige den Onkel massieren“.

Das zuerst Wohltuende: „Ich werde wahrgenommen, ich bekomme Wert, ich bin etwas Besonderes, kann in die Falle des Missbrauches führen.“

Es ist ein Irrglaube zu denken, dass Kindesmisshandlung nur ein Problem der ärmeren sozialen Schichten sei. In allen Gesellschaftsschichten finden wir Kindesmissbrauch, Kindesmisshandlung. Obwohl wir so „aufgeklärt“ erscheinen, wissen wir, dass sexuelle Gewaltübergriffe nicht weniger werden. In dem Seminar wollen wir unsere Sensibilität schulen, aufmerksamer werden, wo Kinder auf ihre Art auf die Übergriffe hinweisen oder Erwachsene uns bewusste oder unbewusste Mitteilungen zu ihrer erlebten Qual geben. Sie möchten endlich Gehör finden und Hilfe. Zu viele Kinder, Jugendliche, Erwachsene haben erlebt, dass niemand nachgefragt hat, was wirklich passiert ist. Auch die Ausreden zu äußeren Verletzungen wurden nicht wahrgenommen; sondern hingenommen.



Wir werden definieren, was „Sexueller Missbrauch“ oder wie wir es heute nennen „Sexualisierte Gewalt“ ist. Der Begriff „Sexualisierte Gewalt“ macht deutlich, dass es sich um Gewalt und nicht um Sexualität handelt. Menschen die durch diese Hölle gegangen sind, sehen sich übermächtigen Gefühlen gegenüber. Zorn und Ohnmacht, Scham und Verachtung, Rachephantasien und Hilflosigkeit, ein Chaos ambivalenter Gefühle. Es scheint, als wäre ihre Seele zerstört.

Die Betroffenen entwickeln Überlebensmuster um ihren Schmerz zu betäuben, um weiteren, vor allem, seelischen Verletzungen aus dem Weg zu gehen. Diese Strategien führen sie oft zu einem Leben in Isolation und Einsamkeit.

Sexuelle Gewalt ist mit dem Mantel des Schweigens umgeben. Deshalb ist es notwendig, die Opfer so zu unterstützen, dass sie ihre Sprach- und Handlungsfähigkeiten zurückgewinnen.

Ziel des Seminars ist, die Dynamiken des Missbrauches und die Auswirkungen besser zu verstehen und Hilfen zur Aufarbeitung zu finden.

Ein Seminar für Seelsorger, Betroffene und Menschen, die sich sensibilisieren lassen möchten für das Thema.